

VERBUCHUNG

# RÜCKLAGEN (VRV 2015)



# Inhalt

<b>1. Neue Verbuchung von Rücklagenzuführung bzw.-entnahmen</b>	<b>3</b>
1.1. Grundlagen zu Rücklagen	3
1.2. Rücklagenzuführung	3
1.3. Rücklagenentnahme	6
1.4. Verbuchung von Zinsen	8
1.5. Relevante Kontenintervalle	9

# 1. NEUE VERBUCHUNG VON RÜCKLAGENZUFÜHRUNG BZW.-ENTNAHMEN

Ab 1.1.2020 sind Rücklagenzuführungen bzw. -entnahmen nicht mehr über die Transaktion „Kreditorenrechnung Mittelbindung vorerfassen“ zu generieren. Ebenso ist ab 01.01.2020 nur noch die MVM-Belegart RU relevant. Demnach sind auch alle unten angeführten Erläuterungen mit der MVM-Belegart RU zu verstehen.

## 1.1. Grundlagen zu Rücklagen

Rücklagen laut VRV 2015 sind aus fachlicher Sicht von Rücklagen laut VRV 1997 strikt zu trennen. Bisher wurden Rücklagen gebildet, um diverse Vorhaben zu bedecken und ausgleiche darzustellen.

Ab 01.01.2020 muss die buchhalterische Wirkungsweise von Rücklagen von der Zahlungsmittelreserve getrennt angesehen werden. Die Bildung von Rücklagen ist eine rein buchhalterische Darstellung im Ergebnishaushalt. Die dazugehörige Zahlungsmittelreserve muss nicht in gleicher Höhe geführt werden. So können durch Abschreibungen beispielsweise im Bereich Wasser/Kanal die Zuführungswerte an die Rücklage im Ergebnishaushalt geringer sein, als die Einzahlung auf die Zahlungsmittelreserve.

Durch Vorgaben der Länder ergibt sich jedoch häufig eine vorgeschriebene Deckung zwischen Zuführungen zur Rücklage und Bewegungen auf der Zahlungsmittelreserve.

## 1.2. Rücklagenzuführung

In der Mittelbindung werden die Zuführungen in der jeweiligen Rücklage eingetragen. **Zuführungen** sind immer auf den **Aufwandskonten** 794\* oder 795\* zu buchen.

- 794\* Zuweisung an zweckgebundene Haushaltsrücklagen
- 795\* Zuweisung an allgemeine Haushaltsrücklage

**Mittelbindung ändern: Übersichtsbild**

Belegnummer: [ ] gebucht Belegdatum: 31.12. [ ]  
 Belegart: RU Rücklagen Buchungsdatum: 31.12. [ ]  
 Buchungskreis: [ ] GeOrg Testbuchungskreis Währung/Kurs: EUR  
 Belegtext: Rücklage Test  
 Währung: EUR  
 Summe gesamt: 1.000,00

P...	Betrag gesamt	Text	Sachk...	Kostenstelle	Auftrag	Finanzposi...	Finanzst...	Fonds	HH-Programm	Kreditor	Fällig am
1	1.000,00	Zuführung	794000	10000		1.794000	010000	010000			01.03.2020

Nachdem der Betrag, Text, Sachkonto, Kostenstelle bzw. Auftrag, Kreditor und Fälligkeit in der Mittelbindung ausgefüllt wurden, muss auf die „**Zusätzliche Kopfdaten**“ abgesprungen werden.

Navigation: Eingabe Verbrauch Veranschlagte Einnahme 0500012603 Übersicht Objektverknüpfungen Positionen **Zusätzliche Kopfdaten** Dokument

In den **Zusätzlichen Kopfdaten** sind **Fonds** und **Bestandskonto** der Rücklage einzutragen. In diesem Beispiel wurde eine zweckgebundene Rücklage angelegt (934). Durch Vorgaben der Länder hat in der Regel zu jeder Rücklage eine Zahlungsmittelreserve zu bestehen. Dieses **Zahlungsmittelreservekonto (ZMR)** muss eindeutig zuordenbar sein und in den zusätzlichen Kopfdaten der Mittelvermerkung eingetragen werden:

**Zusätzliche Kopfdaten**

Fonds: 010000  
 Sachkonto: 934000  
 Sachkonto WB/ZMR: 294100  
 Gläubiger/Schuldner: [ ]  
 Sektor VRV 2015:   
 Staat: AT  
 Währungsschlüssel: EUR  
 Anmerkung: [ ]

Verzinsungsart: [ ]  
 IBAN: [ ]  
 techn. Anfangsstand: [ ]  
 Referenz Altsystem: [ ]  
 Wechselkurs Zugang: [ ]  
 Wechselkurs Vorjahr: [ ]

**WICHTIG:** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, für jede Rücklage ein eigenes Zahlungsmittelreservekonto anzulegen (**Anlageprogramm Sachkonto**).

Nach dem Speichern der Mittelbindung ist eine **Umbuchung** (FB50) zu erfassen.

Es ist die Belegart **EH** (Umbuchung ErgebnisHH) auszuwählen. Nach der Eingabe des Sachkontos, Betrag, Text und Kostenstelle, muss auch ein Verweis auf die Mittelbindung erfolgen. Hierzu ist das Feld **Mittel-**

**vormerkung** auszufüllen, die **Belegposition** der Mittelbindung zu erfassen und das **Häkchen** im Feld „Erledigt“ zu setzen. Der Verweis auf die Mittelbindung erfolgt nur in der Buchungszeile des Aufwandskontos 794\*.

**Sachkontenbeleg erfassen: Buchungskreis 1025**

Grunddaten | Detail

Belegdatum: 01.03.2020 Währung: EUR  
 Buchungsdatum: 01.03.2020  
 Referenz: Zufuehrung\_RU  
 Belegkopftext:   
 Belegart: EH Umbuchung ErgebnisHH  
 Übergreifd.Nr:   
 Buchungskreis: GeOrg Testbuchungskreis Georg

Betragsinformation  
 Summe Soll: 1.000,00 EUR  
 Summe Haben: 1.000,00 EUR

2 Positionen ( Erfassungsvariante : ZGEORG\_ERWEITERT )

S...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag	Beleg...	S...	Text	Kostenstelle	Kostl. Bes...	Mittelvormerkung	Belegp...	E.. Bu...	Fond
✓	794000	Zuweisung ...	So11	1.000,00			Zuführung RU	10000	Zentralamt	100003890	1	✓ 1025	100
✓	934000	Zweckg. Ha...	Haben	1.000,00			Zuführung RU	10000	Zentralamt		0	1025	0100

Sobald die Rücklagenzuführung vom Bankkonto abgebucht wurde und diese in der Transaktion „FE-BAN“ ersichtlich ist, ist eine **Kreditorenrechnung** (FV60) zu erfassen. Wie unter **Punkt 1.1.** beschrieben, kann dieser Betrag von der Zuführung auf die Rücklage abweichen.

Menü | | Arbeitsvorlagen an | Buchungskreis | Simulieren | Vollständig sichern | Buchen | Bearbeiten

**Kreditorenrechnung vorerfassen: Buchungskreis 1233**

Vorgang: Rechnung Saldo: 0,00

Grunddaten | Zahlung | Detail | Steuer | Notiz

Kreditor:   
 Rechnungsdatum: 01.03.2020  
 Buchungsdatum: 01.03.2020  
 Belegart: Kreditoren Rechn...  
 Betrag: 1.000,00  
 Text: Zuführung\_RU  
 Zahlungsbed.: Fällig zum Basisdatum  
 Basisdatum: 01.03.2020  
 Buchungskreis:   
 SonderH:   
 Referenz:   
 Periode: 3  
 Stapel Nr:   
 Kennz. 'Befangen'  
 ER Cockpit  
 Sachlich richtig: nicht festgelegt  
 Rechn. richtig:   
 verantw. BenGruppe:   
 Anordnungsberechtigt:   
 Inventarisierung:

1 Positionen ( Erfassungsvariante : ZGEORG\_ERWEITERT )

S...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag	Belegwäh...	St...	Text	Kostenstelle	Kostl. Beschr.
✓	294000	ZMR für zwe...	So11	1.000,00			Zuführung_RU	10000	Gemeindeamt

Wurde die Rücklagenzuführung **direkt bei der Bank** beauftragt, muss die erstellte Kreditorenrechnung mit einer Zahlsperr versehen werden und mit der FEBAN-Position ausgeglichen werden.

Soll die Zuführung Mittels **Überweisung der Kreditorenrechnung** passieren, muss diese in den nächsten Zahllauf mitgenommen werden.

## 1.3. Rücklagenentnahme

In der **Veranschlagten Einnahme** sind die Rücklagenentnahmen einzutragen. **Entnahmen** sind immer auf **Ertragskonten** 894\* oder 895\* zu buchen.

- 894\* Entnahmen von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen
- 895\* Entnahmen von allgemeinen Haushaltsrücklagen

Befindet man sich bereits in der Mittelbindung, wird durch Klick auf den Button **Veranschlagte Einnahme** auf die Veranschlagte Einnahme der jeweiligen Mittelbindung abgesprungen:



In der Veranschlagten Einnahme sind Betrag, Text, Sachkonto, Kostenstelle bzw. Auftrag, Kreditor und Fälligkeit auszufüllen.

The screenshot displays the 'Veranschlagte Einnahme ändern: Übersichtsbild' form. It includes several input fields: Belegnummer (500003647), Belegart (RÜ), Buchungskreis (GeOrg Testbuchungskreis), Belegtext (Rücklage Test), Währung (EUR), and Summe gesamt (5.000,00). Below the form is a table titled 'Belegpositionen' with the following data:

P...	Betrag gesamt	Text	Sachk...	Kostenstelle	Auftrag	Finanzposi...	Finanzst...	Fonds	HH-Programm	Kreditor	Fällig am
1	5.000,00	Entnahme	894000	10000		2.894000	010000	010000			31.12.2020

Nachdem die Rücklagenentnahme erfasst und gespeichert wurde, ist eine **Umbuchung (FB50)** zu erfassen.

Es ist die Belegart **EH** (Umbuchung ErgebnisHH) auszuwählen. Nach der Eingabe des Sachkontos, Betrag, Text und Kostenstelle, muss auch ein Verweis auf die Veranschlagte Einnahme erfolgen. Hierzu ist das Feld **Mittelvormerkung** auszufüllen, die **Belegposition** der Veranschlagten Einnahme zu erfassen und das

**Häkchen** beim Feld Erledigt zu setzen. Der Verweis auf die Veranschlagte Einnahme erfolgt nur in der Buchungszeile des Ertragskontos 894\*.

S...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag	Belegwäh...	St...	Text	Kostenstelle	Kostl. Beschr.	Mittelvermerkung	Beleg...	Erl...
✓	894000	Entnahme v...	Haben	5.000,00			Entnahme RU	10000	Zentralamt	500003647	001	<input checked="" type="checkbox"/>
✓	934000	Zweckg. Ha...	So11	5.000,00			Entnahme RU	10000	Zentralamt		0	<input type="checkbox"/>

Sobald die Rücklagenentnahme vom Bankkonto abgebucht wurde und diese in der Transaktion „FPCPL“ oder „FEBAN“ ersichtlich ist, ist eine **Kreditorengutschrift** (FV60) zu erfassen. Wie unter **Punkt 1.1.** beschrieben, kann dieser Betrag von der Entnahme von der Rücklage abweichen.

S...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag	Belegwäh...	St...	Text	Kostenstelle	Kostl. Beschr.
✓	294000	ZMR für zwe...	Haben	5.000,00			Entnahme RU	10000	Gemeindeamt

Die **Kreditorengutschrift** ist mit der Zahlungsposition in der Transaktion „FPCPL“ oder „FEBAN“ auszugleichen.

## 1.4. Verbuchung von Zinsen

### Buchungsbeispiel:

Am Kontoauszug werden 10€ Habenzinsen gutgeschrieben und 3€ KEST abgezogen. Dadurch ergibt sich eine Rücklagenerhöhung von 7€.

Folgende Konten werden angesprochen:

- 10€ Habenzinsen auf **823000**
- 3€ KEST auf **710000**
- 7€ Zuführung auf **794000**

In der Mittelbindung wird **NUR** die Rücklagenzuführung von 7€ auf 794000 eingetragen.

Im GeOrg sind **zwei FB50-Buchungen** durchzuführen:

1. FB50 (Belegart **EH**)
  - a. SOLL 794000 (mit Verweis auf die Mittelbindung)
  - b. HABEN 934000
  - c. Betrag je 7€

**Sachkontenbeleg erfassen: Buchungskreis T015**

Arbeitsvorlagen an | Buchungskreis | Merken | Simulieren | Bearbeitungsoptionen

Grunddaten | Detail

Belegdatum: 30.01.2020 | Währung: EUR  
 Buchungsdatum: 30.01.2020 | Periode: 1  
 Referenz:   
 Belegkopftext:   
 Belegart: **EH** Umbuchung ErgebnisHH  
 Übergreifd.Nr:   
 Buchungskreis: T015 GeOrg Schulung Lannach

Betragsinformation  
 Summe Soll: 0,00 EUR  
 Summe Haben: 0,00 EUR

0 Positionen ( Erfassungsvariante : ZGEORG )

St...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag	Belegwä...	S...	Text	Kostenstelle	Auftrag	Mittelvorm...	B...	E..
	794000		S Soll	7,00			Zuführung Zinsen	010000		100003890	1	<input checked="" type="checkbox"/>
	934000		H Haben	7,00			Zuführung Zinsen	010000				<input type="checkbox"/>



2. FB50 (Belegart SA)
  - a. SOLL 294XXX mit 7€
  - b. SOLL 710000 mit 3€
  - c. HABEN 823000 mit 10€
  - d. In keiner Position ein Verweis auf die MB

**Sachkontenbeleg erfassen: Buchungskreis T015**

Arbeitsvorlagen an | Buchungskreis | Merken | Simulieren | Bearbeitungsoptionen

Grunddaten | Detail

Belegdatum: 30.01.2020 | Währung: EUR  
 Buchungsdatum: 30.01.2020 | Periode: 1  
 Referenz:   
 Belegkopftext:   
 Belegart: SA Umbuchung ErgebnisHH  
 Übergreifd.Nr:   
 Buchungskreis: T015 GeOrg Schulung Lannach

Betragsinformation  
 Summe Soll: 0,00 EUR  
 Summe Haben: 0,00 EUR

0 Positionen ( Erfassungsvariante : ZGEORG )

S...	Sachkonto	Kurztext	S/H	Betrag Belegwä...	S...	Text	Kostenstelle	Auftrag	Mittelvorm...	B...	E..
	294000		S Soll	7,00		Zuführung Zinsen	010000				
	710000		S Soll	3,00		KEST	910000				
	823000		H Haben	10,00		Habenzinsen	910000				

## 1.5. Relevante Kontenintervalle

### Relevantes Kontenintervall (zusätzliche Kopfdaten)

- **Rücklage Bestandskonto:** 934000 – 934899
- **ZMR:** 293000 – 294999
  
- **Rücklage Bestandskonto:** 935000 - 935999
- **ZMR:** 295000 - 295999

### Relevantes Kontenintervall (Positionenzeilen):

- 793000 – 794899; 795000 – 795999
- 893000 – 893899; 895000 – 895999

## Comm-Unity EDV GmbH

Prof.-Rudolf-Zilli-Straße 4  
8502 Lannach

T +43 (0) 3136 800-500

F +43 (0) 3136 800-123

[office@comm-unity.at](mailto:office@comm-unity.at)

[www.comm-unity.at](http://www.comm-unity.at)



Impressum:

© Comm-Unity EDV GmbH 2019

Alle Rechte vorbehalten.

Jede Art der Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte  
ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.